

Produktinformationsblatt

Unfallversicherung

Mit den nachfolgenden Informationen möchten wir Ihnen einen ersten Überblick über die Ihnen angebotene Unfallversicherung geben. Diese Informationen sind jedoch nicht abschließend. Der vollständige Vertragsinhalt ergibt sich ausschließlich aus dem Angebotsdokument und den beigefügten Versicherungsbedingungen. Lesen Sie deshalb die gesamten Vertragsbestimmungen sorgfältig.

Was umfasst Ihr Versicherungsschutz?

In der Unfallversicherung bieten wir Versicherungsschutz gegen die wirtschaftlichen Folgen aus Unfällen, die dem Versicherten während der Vertragsdauer zustoßen. Dies gilt grundsätzlich für den gesamten privaten und beruflichen Bereich, weltweit, rund um die Uhr.

Was wir unter einem versicherten Unfall verstehen, ist in Ziffer 1 der Allgemeinen Unfallversicherungsbedingungen (AL-AUB 2008) geregelt. Typische Unfälle sind z. B. Stürze, Stoß- und Schnittverletzungen oder Verkehrsunfälle. Keine Unfälle sind Krankheiten und Abnutzungserscheinungen (z. B. Rückenleiden).

Wir zahlen grundsätzlich nur Geldleistungen und zwar unabhängig von und zusätzlich zu Leistungen anderer Stellen, z. B. aus der gesetzlichen Unfallversicherung oder der gegnerischen Haftpflichtversicherung. Heilbehandlungskosten übernehmen wir in der Regel nicht. Sie sind Gegenstand der Krankenversicherung.

Die wichtigste Leistungsart ist die Invaliditätsleistung. Wenn Sie durch den Unfall dauerhafte Beeinträchtigungen erleiden (z. B. durch Bewegungseinschränkungen, Lähmungen oder Amputation) zahlen wir einen einmaligen Betrag. Die Höhe der Invaliditätsleistung richtet sich nach der vereinbarten Versicherungssumme und dem Grad der Dauerfolgen. Mit einer Progressiven Invaliditätsstaffel werden schwere Dauerfolgen besonders gut abgesichert.

Weitere Leistungsarten können gewählt werden: Übergangsleistung, Tagegeld, Krankenhaustagegeld mit Genesungsgeld, Todesfallleistung, Kosten für Kosmetische Operationen.

Die von ihnen gewünschten Leistungsarten und Versicherungssummen sind im Versicherungsschein aufgeführt.

Im Rahmen der von Ihnen gewünschten Unfallversicherung gelten Deckungserweiterungen zusätzlich zu den Besonderen Bedingungen und Zusatzbedingungen vereinbart. Die Details hierzu entnehmen Sie bitte den Klauseln zum Versicherungsumfang.

Wie werden Vorschädigungen und Krankheiten berücksichtigt?

Hierzu machen wir Sie auf Ziffer 2.1.2.2.3 und Ziffer 3 AL-AUB 2008 aufmerksam. Mit Leistungskürzungen müssen Sie rechnen, wenn das unfallgeschädigte Körperteil bereits vorgeschädigt war oder wenn Krankheiten die Unfallfolgen verstärkt haben.

Was ist bei der Prämie zu beachten?

Ihre jährliche Prämie beträgt

■ _____ EUR einschließlich aller Kosten und Versicherungsteuer.

Sie erhalten eine separate Zahlungsaufforderung und haben Versicherungsschutz zum vereinbarten Zeitpunkt, wenn Sie nach Erhalt dieser unverzüglich die Zahlung vornehmen. Bei Einzug über Ihr Konto sorgen Sie bitte für ausreichende Deckung. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf Punkt 9 der beigefügten Pflichtinformation.

Welche wichtigen Ausschlüsse gibt es?

Wir können nicht alle denkbaren Fälle versichern. Die Prämie wäre ansonsten unangemessen hoch. Deshalb haben wir einige Sachverhalte aus dem Versicherungsschutz herausgenommen. Alle wichtigen Ausschlussstatbestände entnehmen Sie bitte der Ziffer 5 AL-AUB 2008. In dem von Ihnen gewünschten Versicherungsumfang sind für einige dieser Tatbestände Verbesserungen vereinbart. Details entnehmen Sie bitte den beigefügten Deklarationen und den Klauseln zum Versicherungsumfang.

Falls Sie in Kriegs- oder Krisengebiete reisen, an Kraftfahrzeug- oder Motorbootrennen teilnehmen, ein Luftfahrzeug selbst führen oder es zur Berufsausübung benutzen, sollten Sie mit uns sprechen. Hierfür sind gesonderte Regelungen möglich.

Was ist bei Vertragsabschluss zu beachten?

Aufgrund der Angaben und Erklärungen bei der Aufnahme Ihrer Risikodaten haben wir das Angebotsdokument erstellt. Unrichtige Angaben und Erklärungen berechtigen uns, von dem Vertrag zurücktreten, diesen zu kündigen oder eine Vertragsanpassung zu verlangen.

Was ist während der Vertragslaufzeit wichtig?

Ihre Berufstätigkeit hat unmittelbaren Einfluss auf das Unfallrisiko, dem Sie ausgesetzt sind. Wir berücksichtigen sie daher auch bei der Bemessung des Versicherungsbeitrages und der Versicherungssummen. Eine Änderung der Berufstätigkeit oder Beschäftigung müssen Sie uns deshalb so bald wie möglich mitteilen. Pflichtwehrdienst, Zivildienst oder militärische Reserveübungen fallen nicht darunter. Nähere Details siehe unter Ziffer 6.2 AL-AUB 2008.

Der Kinder-Tarif endet mit der Vollendung des 18. Lebensjahres. Danach gilt der gültige Tarif für Erwachsene. Sie können dann wählen, ob Sie die Versicherungssummen beibehalten oder bei gleicher Prämie die Versicherungssummen reduzieren möchten.

Was ist zu beachten, wenn ein Unfall eingetreten ist?

Nach einem Unfall müssen Sie, sofern durch den Unfall ein Leistungsanspruch entstehen kann, so schnell wie möglich einen Arzt hinzuziehen und seinen Anordnungen folgen. Außerdem sind wir sofort zu informieren. Todesfälle müssen Sie uns innerhalb von 48 Stunden anzeigen, auch wenn der Unfall selbst bereits gemeldet wurde. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ziffer 7 AL-AUB 2008.

Was kann passieren, wenn Sie diese wichtigen Hinweise missachten?

Sofern Sie die Hinweise bewusst oder fahrlässig missachten kann es sein, dass Sie im Schadenfall keine oder eine geringere Leistung erhalten.

Wie ist die Vertragslaufzeit und welche Möglichkeiten der Beendigung gibt es?

Den Vertrag haben Sie für den Zeitraum vom _____ bis _____ abgeschlossen.

Sofern Sie den Vertrag nicht drei Monate vor Ablauf kündigen, verlängert sich dieser automatisch jeweils um ein weiteres Jahr. Ein weiteres Kündigungsrecht besteht für Sie, wenn wir eine Leistung erbracht haben oder Sie gegen uns Klage auf eine Leistung erhoben haben, Ihre Prämie ohne Erhöhung der entsprechenden Versicherungsleistung erhöht wird oder aber auch wenn das versicherte Risiko wegfällt. Für den Fall, dass Sie sich zu einer Vertragskündigung entschließen sollten, muss diese uns gegenüber schriftlich mit Ihrer eigenhändigen Unterschrift erfolgen.